

Benutzungsordnung und Gebührensatzung für das Bibliotheksnetzwerk Mansfeld-Südharz



Benutzungsordnung für das Bibliotheksnetzwerk Mansfeld-Südharz

Auf Grund des Gesetzes zur Regelung der Rahmenbedingungen für die Informations- und Kommunikationsdienste (IuKDK), der Ordnung des Leihverkehrs in der BRD (LVO), der Gemeindeordnung des Landes Sachsen-Anhalt (GO LSA), der Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung öffentlicher Bibliotheken (RdErl. MK LSA), der Verwaltungskostensatzungen der am Netzwerk beteiligten Bibliotheken (Regionales Medienzentrum, Stadtbibliothek Eisleben, Stadtbibliothek Sangerhausen, Stadtbibliothek Hettstedt) in der jeweils gültigen Fassung wird folgende Benutzungsordnung festgelegt:

BENUTZUNGSORDNUNG

§ 1 Benutzungsrecht

Die Benutzung der Bibliotheken als öffentliche Einrichtung ist für jedermann nach Maßgabe dieser Benutzungsordnung gestattet.

Die Bibliotheken können für die Ausleihe einzelner Medien besondere Bestimmungen treffen.

§ 2 Öffnungszeiten

Die Bibliothek hat festgelegte Öffnungszeiten. Sie werden durch Aushang bekannt gegeben.

§ 3 Gebühren

Für die Ausleihe außer Haus, die Benutzung des Bestandes in der Einrichtung, die Inanspruchnahme bestimmter Dienstleistungen und bei Überschreitung der Leihfrist werden Gebühren lt. Gebührensatzung erhoben.

§ 4 Anmeldung, Benutzerausweis

1. Die Kunden melden sich persönlich unter Vorlage ihres Personalausweises oder eines gleichgestellten Dokumentes an.
Minderjährige können Benutzer werden, wenn sie sich im siebenten Lebensjahr befinden.
Kinder und Jugendliche bis zum vollendeten 16. Lebensjahr müssen durch ihre gesetzlichen Vertreter angemeldet werden.
2. Die Benutzungsordnung gilt für alle Kunden bzw. deren gesetzliche Vertreter.
Durch Unterschrift auf dem Benutzerausweis erkennen sie diese an.
3. Für die Benutzung der Bibliothek ist ein Benutzerausweis erforderlich, der bei der Anmeldung ausgestellt wird. Er ist kostenpflichtig.
Dem Benutzer wird eine Benutzungsordnung und Gebührensatzung ausgehändigt.
Die Kunden erklären sich gleichzeitig mit der elektronischen Speicherung ihrer persönlichen Daten einverstanden. Der Benutzerausweis ist nicht übertragbar. Namens- und adressänderungen, sowie der Verlust des Benutzerausweises sind der Bibliothek umgehend mitzuteilen. Nach der Verlustmeldung wird der Ausweis, zur Vermeidung einer miss-

brauchlichen Verwendung durch Dritte, gesperrt. Der Benutzerausweis ist bei der Ausleihe und Rückgabe der Medien unbedingt mitzubringen.

Personen ab 16 Jahren dürfen nicht auf den gebührenfreien Benutzerausweis anderer Personen Medien entleihen.

4. Personen, die aus Informationsgründen oder als Teilnehmer an Veranstaltungen in der Bibliothek die Einrichtung nutzen, müssen nicht zwangsläufig einen Ausweis erwerben. Sie gelten als nicht eingetragene Benutzer.

§ 5 Ausleihe, Verlängerung, Bestellung, Vorbestellung

1. Gegen Vorlage des Benutzerausweises werden Medien für 4 Wochen ausgeliehen. Ausnahme bilden CD, CD-ROM, DVD, Video und Zeitungen und Zeitschriften, für diese Medien beträgt die Leihfrist 2 Wochen. Der Geräteverleih beträgt 8 Tage. Präsenzbestände werden nicht ausgeliehen.
2. Bei offenstehenden Gebühren ab 20 Euro werden die entliehenen Medien zurückgefordert und bis zur Bezahlung keine weiteren mehr ausgeliehen. Darüber hinaus kann die Bibliothek in begründeten Einzelfällen auch bei geringeren Gebührenrückständen die Entscheidung über die Ausleihe von Medien von der Rückgabe anderer entliehener Medien, bei denen die Leihfrist bereits abgelaufen ist, sowie von der Begleichung von Zahlungsrückständen abhängig machen.
3. Die Leihfrist kann vor Ablauf auf Antrag um eine weitere Leihperiode verlängert werden, soweit keine Vorbestellung vorliegt. Der Verlängerungsantrag kann auch schriftlich, telefonisch oder per Mail unter Angabe von Fälligkeitsdatum, Namen und Ausweisnummer erfolgen. Bei Verlängerung per Mail wird der Eingang bis Ende der Öffnungszeit dem laufenden/gleichen Tag danach dem folgenden Tag zugeordnet.
4. Ausgeliehene Medien können vorbestellt werden. Wird das Medium nicht innerhalb von einer Woche nach Benachrichtigung abgeholt, kann es anderweitig verliehen werden. Die Bibliotheken können die Möglichkeit der Vorbestellung generell aufheben, begrenzen oder zeitweise einschränken.
5. Die Bibliothek ist berechtigt, kurzzeitig oder dauerhaft Leihbeschränkungen auszusprechen. Über Leihbeschränkungen ist der Benutzer zu informieren.
6. Digitale virtuelle Medien im Projekt „Onleihe“ werden 14 Tage ausgeliehen (Ausnahme bilden die ePaper, hier gilt eine Ausleihfrist von 1 Tag, d.h. vom Ausleihtag bis Mitternacht des darauf folgenden Tages)

§ 6 Leihverkehr

Im Auftrag des Kunden beschafft die Bibliothek nach den dafür geltenden Bestimmungen Literatur über den Leihverkehr aus anderen Bibliotheken. Für deren Nutzung gelten zusätzlich die Benutzungsbestimmungen der entsendenden Bibliothek.

Medien, die im Bibliotheksnetzwerk zur Verfügung stehen, werden über den internen Leihverkehr bereitgestellt. Bei Versand per Post oder Kurier wird die Zahl der entliehenen Medieneinheiten auf 10 je Kunde begrenzt. Dabei anfallende Gebühren werden lt. Gebührensatzung des Bibliotheksnetzwerkes Mansfeld-Südharz erhoben.

§ 7 Behandlung der Medien

1. Die Kunden sind verpflichtet, die Medien der Bibliothek sorgfältig zu behandeln und sie vor Verlust, Beschmutzung und Beschädigung zu bewahren.
2. Entlehene Ton- und Bildträger sowie Computersoftware dürfen nur auf den handelsüblichen Geräten und unter den von den Herstellern vorgeschriebenen Voraussetzungen abgespielt werden. Die Kunden haften für die Einhaltung des Urheberrechts und der Jugendschutzbestimmungen.
3. Verlust und Beschädigung entliehener Medien sind der ausleihenden Bibliothek unverzüglich anzuzeigen.
4. Für jede Beschädigung sind die Instandsetzungskosten und bei Verlust der Wiederbeschaffungswert zu entrichten oder ein Ersatzexemplar zu liefern.
5. Für Schäden, die durch den Missbrauch des Benutzerausweises entstehen, haften die Kunden bzw. ihre gesetzlichen Vertreter.
6. Die Ersatzleistung wird auch fällig, wenn der Kunde für Schäden oder Verlust nicht verantwortlich gemacht werden kann (Diebstahl, Brand...). Er haftet auch in jedem Fall für die unzulässige Weitergabe an Dritte. Es ist untersagt, Beschädigungen selbst zu beheben oder beheben zu lassen.
7. Die Bibliothek haftet nicht für Schäden, die durch entliehene Medien an Geräten oder sonstigen Gegenständen des Benutzers entstehen.

§ 8 Überschreitung der Leihfrist

1. Ausgeliehene Medien sind spätestens am letzten Tag der Leihfrist ohne besondere Aufforderung bei der Ausleihstelle zurückzugeben, bei der sie entliehen wurden.
2. Erfolgt keine fristgerechte Rückgabe oder Verlängerung der Medien werden Bearbeitungs- und Versäumnisgebühren lt. Gebührensatzung des Netzwerkes Mansfeld-Südharz erhoben, auch wenn noch keine schriftliche Mahnung erfolgt ist.
3. Die Bibliothek schickt eine schriftliche Aufforderung, wenn die Ausleihfrist um 4 Ausleihtage bei 4-wöchiger Leihfrist und um 2 Ausleihtage bei 2-wöchiger Leihfrist überschritten ist.
Bleiben weitere Aufforderungen erfolglos, wird nach 6 Wochen Vollstreckung eingeleitet

§ 9 Verhalten in den Bibliotheksräumen

1. Die Kunden sind verpflichtet, jede Störung anderer Kunden sowie des Bibliotheksbetriebes zu vermeiden.
2. Rauchen sowie der Verzehr von Speisen und Getränken sind nicht gestattet.
3. Tiere – mit Ausnahme von Blindenhunden - dürfen nicht mit in die Bibliothek gebracht werden.
4. Der Inhalt von Taschen und Mappen ist auf Verlangen vorzuzeigen.

5. Das Bibliothekspersonal übt das Hausrecht aus.
6. Für den Verlust oder die Beschädigung persönlicher Sachen des Kunden haftet die Bibliothek nicht (auch wenn diese in einem Taschenschrank verschlossen sind).

§ 10 Internet / Kopien

Die in den Bibliotheken vorhandenen Internetzugänge können entsprechend ihrem Bildungs- und Informationsauftrag genutzt werden. Die Kunden sind für die Einhaltung des Urheberrechts und der Jugendschutzbestimmung verantwortlich. Das Abrufen rechtswidriger Inhalte ist untersagt.

Die Bibliotheken sind nicht verantwortlich für die Inhalte, die Verfügbarkeit und die Qualität von Angeboten Dritter, die über die bereitgestellten Zugänge abgerufen werden.

§ 11

Die Benutzungsordnung wird zur Einsicht in der Einrichtung ausgelegt bzw. ausgehängt. Sie ist außerdem auf der Web-Site www.mansfeldportal.de veröffentlicht.

§ 12 Inkrafttreten

Alle Formulierungen gelten auch für die weibliche Form.

Diese Benutzungsordnung tritt am Tag ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Gebührensatzung

Beschlusstext: Der Kreistag beschließt die von der Verwaltung vorgelegte Gebührensatzung für die Bibliothek sowie eine Gegenüberstellung der Erträge und Aufwendungen in dem Bereich der Bibliothek. Es besteht öffentliches Interesse diese Einrichtung vorzuhalten und allen Bürgern ungehinderten Zugang zu gewähren. Auf Erhebung kostendeckender Benutzungsgebühren wird verzichtet. Die durch Gebühren erzielten Erträge (Benutzungsgebühr, Benutzerausweis) werden dem Regionalen Medienzentrum zu 50% für seinen Medienetat zur Verfügung gestellt.

§ 1 Allgemeines

Die Benutzung der Bibliothek ist gegen eine Gebühr möglich.
Kinder und Jugendliche bis zum vollendeten 16. Lebensjahr sowie Schüler, zahlen keine Benutzungsgebühr.
Der Erwerb eines Benutzerausweises ist für alle Kunden erforderlich.
Für besondere Dienstleistungen und bei Überschreitung der Leihfrist werden zusätzlich Gebühren erhoben.

§ 2 Benutzungsgebühren

- | | |
|--|-----------------|
| 1. Benutzungsgebühr Gültigkeit 12 Monate
für Kinder und Jugendliche und Schüler entfällt gemäß § 1 die Benutzungsgebühr | 12,00 € |
| 2. für weitere im Haushalt lebende Personen
wenn eine Person 12,00 € gezahlt hat | 5,00 € |
| 3. Benutzungsgebühr Gültigkeit 4 Wochen ohne Verlängerung | 3,00 € |
| 4. Benutzungsgebühr Gültigkeit 1 Tag | 1,50 € |
| 5. Internetnutzung | 0,50 €/ 15 Min. |

§ 3 Verwaltungsgebühren

- | | |
|---|---------|
| 1. Erwerb eines Benutzerausweises einmalig | 2,50 € |
| 2. Ersatzbenutzer ausweis bei Verlust | 10,00 € |
| 3. Vorbestellung einer entliehenen Medieneinheit | 1,00 € |
| 4. Anfertigen von Kopien und Ausdrucken je Blatt (einseitig)
nur aus Medien, die die Bibliothek zur Verfügung stellt und/oder Bibliothekseigentum sind | 0,10 € |
| 5. Die Gebühren für die Auftragserteilung der Inanspruchnahme der Fernleihe
lt. LVO pro Fernleihe
zuzüglich der anfallenden Portokosten | 1,50 € |
| 6. Im Bibliotheksnetzwerk Mansfeld-Südharz beträgt die Gebühr für die | |

Inanspruchnahme der Ausleihe pro Medium von anderen Netzwerkpartnern als der eigenen Bibliothek

0,50 €

7. Verleih von Geräten und Zubehör (betrifft nur Regionales Medienzentrum)

Gerät	1 Tag (in Euro)	3 Tage (in Euro)	weiterer Tag (in Euro)
Datenprojektoren/ Beamer	15,00 €	40,00 €	10,00 €
Digitaler Camcorder	15,00 €	40,00 €	10,00 €
Videoprojektoren	10,00 €	25,00 €	8,00 €
Digitaler Fotoapparat	4,00 €	10,00 €	3,00 €
Tonfilmprojektor	5,00 €	13,00 €	3,00 €
Beschallungsbox	5,00 €	13,00 €	3,00 €
DVD - Player	5,00 €	13,00 €	3,00 €
Videorekorder	5,00 €	13,00 €	3,00 €
Analoge Videokamera	5,00 €	13,00 €	3,00 €
Keyboard	5,00 €	13,00 €	3,00 €
Mobile Leinwand	5,00 €	13,00 €	3,00 €
Videoplayer	2,50 €	6,00 €	2,00 €
Kassettenrecorder	2,50 €	6,00 €	2,00 €
Diaprojektor	2,50 €	6,00 €	2,00 €
Overheadprojektor	2,50 €	6,00 €	2,00 €
Sofort- Präsenter	2,50 €	6,00 €	2,00 €
Fotoapparat	2,50 €	6,00 €	2,00 €
Richtmikrofon	2,50 €	6,00 €	2,00 €
Stative	2,50 €	6,00 €	2,00 €

8. Verzugsgebühren

Der Kunde ist verpflichtet, das entlehene Medium nach Ablauf der Leihfrist unaufgefordert zurückzugeben.

Die im Einzelnen möglichen Leihfristen sind der Benutzungsordnung zu entnehmen. Wurde das entlehene Medium auch 6 Wochen nach Ende der Leihfrist nicht zurückgegeben, gibt die Bibliothek die Angelegenheit an die jeweilige Gebietskörperschaft zur Einleitung von Vollstreckungsmaßnahmen weiter.

Die aufgrund des Tätigwerdens der Vollstreckungsbehörde entstehenden Gebühren und Kosten werden dem Kunden zusätzlich in Rechnung gestellt und richten sich nach dem Verwaltungsvollstreckungsgesetz in Verbindung mit den dort genannten Vorschriften der Abgabenordnung.

8.1. Bei einer vierwöchigen Leihfrist ist die Überschreitung der Ausleihfrist um bis zu 4 Ausleihtagen, bei einer zweiwöchigen Leihfrist die Überschreitung um bis zu 2 Ausleihtagen gebührenfrei.

Im Falle der Leihfristüberschreitung je Medieneinheit und angefangener überzogener Woche zuzüglich Porto

nach 1 Woche	1,00 €
nach 2 Wochen	2,00 €
nach 3 Wochen	3,00 €
nach 4 Wochen	4,00 €
nach 5 Wochen	5,00 €

Für Kinder und Jugendliche bis zum vollendeten 16. Lebensjahr betragen diese Gebühren 50%.

9. Gebühren, die für die Vorbereitung der Vollstreckung anfallen, werden lt. Gebührensatzung der Verwaltung berechnet.
10. Schadenersatz bei Beschädigung oder Verlust von Medien ist in Höhe der anfallenden Kosten für Reparatur, Reinigung oder Ersatzbeschaffung eines gleichwertigen Ersatzexemplars zu leisten.

§ 4 Sonstige Gebühren

Bei Verlust eines Schlüssels vom Taschenschrank sind fällig 10,00 €

§ 5 Entstehung und Fälligkeit der Gebühren

Eine Benutzungsgebühr wird mit der Anmeldung fällig und danach, wenn die Frist abgelaufen und die Leistungen der Bibliothek wieder in Anspruch genommen werden.

Weitere Gebühren werden fällig:

- § 2.5. bei Inanspruchnahme
- § 3.1. bei Anmeldung
- § 3.2. bei Verlust des Ausweises
- § 3.3. bei Vorbestellung
- § 3.4. bei Inanspruchnahme
- § 3.5. bei Auftragserteilung
- § 3.6. bei Auftragserteilung
- § 3.7. bei Ausleihe
- § 3.8. bei Leihfristüberschreitung je nach Dauer und Anzahl der entliehenen Medien
- § 3.9. bei Überschreitung der Leihfrist nach 6 Wochen
- § 3.10. bei Verlust oder Beschädigung

§ 6 Gebührenschuldner

1. Gebührenschuldner ist derjenige, der durch die Inanspruchnahme der Leistung unmittelbar begünstigt ist (Kunden) oder der die besonderen Leistungen beantragt.
2. Bei Minderjährigen sind die Gebührenschuldner die Erziehungsberechtigten bzw. die gesetzlichen Vertreter.

§ 7 Billigkeitsmaßnahme

Von der Erhebung einer Gebühr kann auf Antrag insoweit abgesehen werden, wenn daran öffentliches Interesse besteht.

§ 8 Inkrafttreten

Diese Gebührensatzung tritt am Tag ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.